Maßnahmenblatt

S-M7.6.1

Nummer



Bildungsbereich

Schule

Maßnahmentitel

S-M7.6.1: Die Fachberatung QSE überprüft mit den relevanten Akteur*innen partizipativ die vorhandenen "Basisstandards" für Tagesheime hinsichtlich BNE. Neue Basisstandards werden ggf. ergänzt / erweitert und die KoGas einbezogen.

Handlungsfeld

HF IIIb: Lebensraum Ganztagseinrichtungen RBS-A-4

Strategisches Ziel Langfristig bis 2030

SZ7: BNE auf allen Ebenen der Einrichtung strukturell verankern. Die Kinder erleben, dass die Einrichtungen in möglichst allen Bereichen nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit handeln. Die Einrichtungen vernetzen sich mit lokalen Partner*innen. Gemäß BayBEP wird BNE als die dritte Dimension der Umweltbildung und -erziehung in den Einrichtungen umgesetzt.

Operative/s Ziel/e

Kurz- und mittelfristig OZ7.6: bis Ende 2024

Verbindliche Basisstandards im Sinne von BNE sind für die Einrichtungen festgelegt und implementiert.

Maßnahmenblatt

S-M7.6.1

Nummer



Beschreibung der Maßnahme

Das soll konkret passieren, um das Ziel zu erreichen

Die Fachberatung QSE überprüft gemeinsam mit den Akteur*innen aus den Einrichtungen und weiteren Ebenen partizipativ die vorhandenen "Basisstan-dards zur inklusiven Bildung, Erziehung und Betreuung in den städtischen Tagesheimen" hinsichtlich BNE. Neue Basisstandards werden gegebenenfalls ergänzt und erweitert. Darüber hinaus werden die KoGas in die BNE-Basisstandards einbezogen.

Warum?

- Handlungsleitend
- Verbindlich
- Außenwirkung
- KoGas haben bisher von der Trägerin keine vorgegebenen Basisstandards

Folgende Schritte sind vorgesehen:

- Absprachen mit den vier Bereichsleitungen
- Erarbeiten eines einheitlichen inhaltlichen Vorgehens
- Partizipative Erarbeitung eines Entwurfes in verschiedenen Arbeitsschritten unter Einbeziehung der BNE-Fachgruppe A-4
- interne Abstimmung mit RBS-A-4-GT
- Vorstellung in den regionalen Leitungskonferenzen
- · Vorstellung in den regionalen Qualitätszirkeln
- Multiplizieren in den pädagogischen Teams
- Auseinandersetzung in den p\u00e4dagogischen Teams zum Ist-Stand und zu m\u00f6glichen Weiterentwicklungen
- · Veröffentlichung im WiLMA

Ressourcenbedarf	Die Maßnahme erfordert zusätzliche Ressourcen bei der LHM
Empfehlung	Die Maßnahme liegt nicht (nur) in der Zuständigkeit der LHM, sie beinhaltet eine Empfehlung an eine andere Institution
Verantwortlichkeit Hier liegt die Ver- antwortung für die Umsetzung der Maßnahme	RBS-A-4-GT (Fachberatung QSE, Bereichsleitungen)
Relevante Akteur*innen Diese Akteur*innen sind bei der Umset- zung zu beteiligen	
Zeitplan	Start der Maßnahme Ab 2024

Voraussichtlicher Umsetzungszeitraum

Ende/Meilensteine der Maßnahme

Ende 2024